

## **EINLADUNG**

**SEEDS OF CHANGE**

The Earth Charter & Human Potential

Festival der Kulturen

(Freitag, 15.09., bis Sonntag, 17.09.2006)

Unigelände Hamburg, Audimax

Das diesjährige Festival der Kulturen trägt das Motto „**Respekt**“. In diesem Rahmen hat der Festivalveranstalter die buddhistische Laienorganisation Soka Gakkai International (SGI) gebeten, auch dieses Jahr ihre Ausstellung rund um das Thema „**Seeds of Change**“ (Ursprung der Veränderung) zu zeigen.

### **Die Ausstellung**

Die **SGI** präsentiert zusammen mit der **Ökumenischen Initiative Eine Welt** die Wanderausstellung zur Erdcharta, die erstmals beim „Weltgipfel für nachhaltige Entwicklung“ im Jahr 2002 in Johannesburg gezeigt wurde. Sie ist von der SGI zusammen mit der Erdcharta-Initiative ins Leben gerufen worden. Die Ausstellung engagiert sich für eine nachhaltige Entwicklung. Sie soll Hoffnung machen und zum Handeln inspirieren.

„Jeder von uns kann einen Beitrag leisten. Oft sind wir auf der Suche nach den großen Dingen und vergessen dabei, dass wir, wo auch immer wir uns befinden, einen Beitrag leisten können.“ (Friedensnobelpreisträgerin und Kommissarin der Erdcharta-Initiative **Wangari Maathai**, „Grüner-Gürtel-Bewegung“.)

Außerdem werden die mehrfach ausgezeichneten Filme „**A Quiet Revolution**“ und „**Another Way of Seeing Things**“ des amerikanischen Regisseurs Cory Taylor gezeigt sowie der Film „**A Wonderful World**“ der Ökumenischen Initiative Eine Welt und eine Dokumentation der Einsätze von Peace Brigades International in Guatemala, Mexiko und Kolumbien.

### **Die Erdcharta**

Die Erdcharta definiert Grundsätze, um eine nachhaltige Weltgesellschaft zu schaffen, die auf der Achtung gegenüber der Natur, Achtung der allgemeinen Menschenrechte, wirtschaftlicher Gerechtigkeit und auf einer Kultur des Friedens basiert.

„Die Werte, die wir anstreben, müssen von einer großen Achtung für das Leben beseelt sein. So können wir Menschen unsere Verbindung mit allen Formen des Lebens bewusst wahrnehmen.“ (**Daisaku Ikeda**, Präsident der SGI.)

---

#### **Die Soka Gakkai International (SGI)**

Die SGI ist mit weltweit 12 Millionen Mitgliedern eine der großen buddhistischen Religionsgemeinschaften. Seit 1983 ist sie als Nichtregierungsorganisation der UNO angegliedert und engagiert sich für Flüchtlingshilfe, Abrüstung, Umwelt, Bildung und Menschenrechte. Der Präsident der SGI, der Schriftsteller und Philosoph Daisaku Ikeda, erhielt dafür den UN-Friedenspreis. Die rund 4000 Mitglieder der SGI-Deutschland (SGI-D) bemühen sich in ihren Städten und Gemeinden darum, den buddhistischen Friedensgedanken aktiv zu leben und den Dialog zwischen Menschen und Kulturen zu fördern. Das Ziel des Buddhismus und der SGI ist die Errichtung einer friedlichen Welt. Die Mitglieder der SGI verfolgen dieses Ideal durch eine Philosophie von persönlicher Wandlung und sozialem Engagement.

